

## Aktuelles Markttelegramm



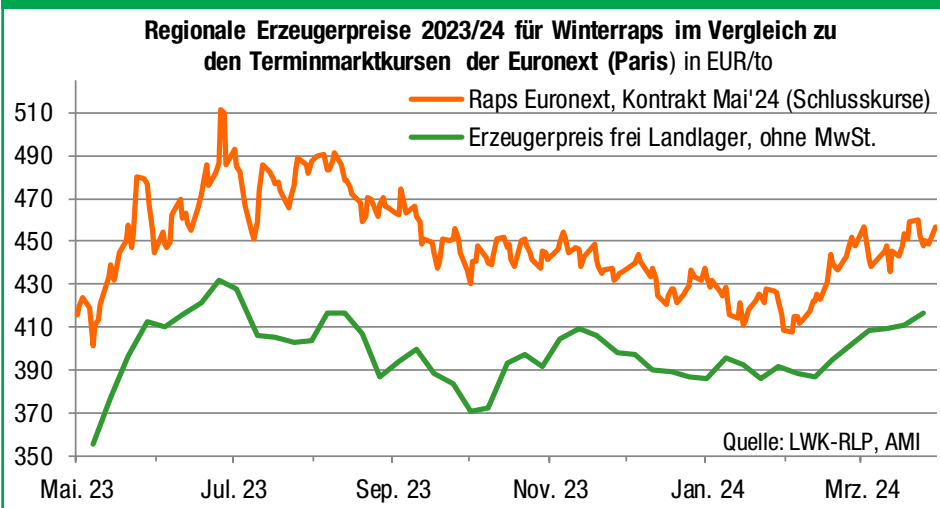
### Tierische Erzeugnisse

- Schlachtrinder** Das Erzeugerangebot am regionalen Schlachtrindermarkt nimmt in allen Bereichen ab, vor allem bei weiblichen Kategorien kann der Bedarf der Vermarkter nicht immer gedeckt werden. In der Folge werden für Kühe und Zerlegefärsen weitere Aufschläge gewährt. Jungbullen und Metzgerfärsen können sich meist nur knapp behaupten.
- Schlachtschweine** Der Absatz am Schlachtschweinemarkt verläuft weiter schleppend, bei den aktuellen Temperaturen fehlt die Nachfrage im Grillsortiment. Selbst das gedrosselte Erzeugerangebot deckt den Bedarf problemlos. Mit besseren Wetteraussichten werden Fleischabsatz und Preisentwicklung stabil bewertet.
- Ferkel** Der Handel am regionalen Ferkelmarkt läuft stetig und bei richtungslosem Schweinemarkt auf fortgesetzt stabiler Preisbasis. Das Angebot ist nur knapp bedarfsdeckend und Wunschpartien stehen nicht immer termingerecht zur Verfügung.
- Nutzkälber** Die Absatzlage am heimischen Nutzkälbermarkt zeigt sich auch in dieser Woche etwas freundlicher. Das gedrosselte Erzeugerangebot nimmt den Druck aus der Vermarktung und der Handel verläuft entsprechend stetig. Die Notierungen können sich auf schwacher Basis weiter festigen, es wird auch mal wieder über Qualitäten gesprochen.
- Eier/ Geflügel** Nach erneuten Preiskorrekturen befindet sich der Eiermarkt weiter in der Konsolidierungsphase. Die Nachfrage hat sich jedoch auf Großhandelsebene belebt und die Vorräte auf den Handelsstufen können weiter abgebaut werden. Mit den bevorstehenden Feiertagen wird mit steigender Verbrauchernachfrage und festerer Preisentwicklung gerechnet. Regional läuft das Geschäft im Rahmen bestehender Lieferverträge mit dem LEH auf stabiler Preisbasis. Umfangreiche Aktionen im LEH stützen das Geschäft am Geflügelmarkt, das Grillsortiment gerät witterungsbedingt ins Hintertreffen.

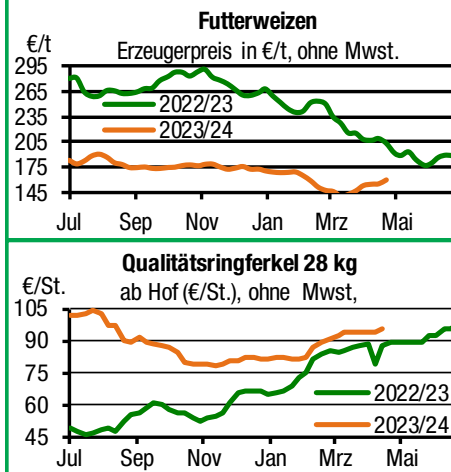
### Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Internationale Nachrichten über verschlechterte Ernteaussichten und niedrigere Endbestände beflügeln die Weizenkurse an den Terminbörsen. Regional können bei festeren Offerten der Erfasser weitere Lagerbestände in Erzeugerhand aufgelöst werden. Die Restmengen sind doch nicht mehr so umfangreich als zuletzt noch eingeschätzt. Sorge bereitet der zurückliegende Wintereinbruch in den höheren Lagen des Landes, besonders die Rapsbestände sind teils heftig in Mitleidenschaft gezogen worden.
- Futtermittel** Die Preisschwäche am Markt für Futtermittel ist beendet. Feste Notierungen für Ölschrote und Futtergetreide führen zu steigenden Forderungen regionaler Händler. Das Interesse an längerfristigen Kontrakten hat sich spürbar ermäßigt, aktuell steht der vordere Bedarf im Fokus.
- Kartoffeln** Die Notierung der Erzeugerpreise für Speisekartoffeln verliert für die Abrechnung an Bedeutung. Die angelieferten Qualitäten unterscheiden sich immer stärker, für sehr gute Qualität wird auch mehr bezahlt, schwierige Partien mit deutlichen Abschlägen auf reduzierter Basis. Die Frühkartoffeln aus Mittelmeerländern bilden aktuell den Premiummarkt. Nachfrage und Angebot zeigen sich ausgeglichen. Die Selbstvermarkter helfen sich mit Ware aus, vielfach sind Erzeuger ausverkauft.

## Aktuelle Marktgrafik



## Blick in den Markt



## Warenterminbörsen



**Euronext Paris, Schlusskurse vom: 22.04.2024**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

**Mahlweizen**, Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H<sub>2</sub>O  
interventionsfähig; Lieferort Rouen

Mai 24	66.623	<b>215,50</b>	203,75
Sep 24	80.569	<b>223,00</b>	216,25
Dez 24	45.822	<b>230,00</b>	222,75
Mrz 25	7.956	<b>233,25</b>	227,00

**Raps**, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H<sub>2</sub>O, Lieferorte:  
Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Mai 24	5.561	<b>456,50</b>	460,00
Aug 24	14.167	<b>461,25</b>	460,50
Nov 24	3.640	<b>466,75</b>	464,25
Feb 25	436	<b>469,50</b>	466,75

**Mais**, Menge: 50 t, 15 % H<sub>2</sub>O, 4 % Bruchkorn  
Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Jun 24	2.301	<b>206,50</b>	195,50
Aug 24	584	<b>208,25</b>	198,75
Nov 24	767	<b>204,25</b>	199,50
Mrz 25	76	<b>207,25</b>	203,50

**CBOT Chicago, Schlusskurse vom: 22.04.2024**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

**Weizen**, Menge: 5000 US.bsh. (~136 t),  
Nr.2 Soft Red Winter

Mai 24	27.125	<b>189,77</b>	190,23
Jul 24	47.982	<b>195,46</b>	195,66
Sep 24	14.737	<b>201,41</b>	201,27
Dez 24	9.243	<b>209,95</b>	209,37

**Mais**, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t),  
Qualität: Nr.2 Gelb

Mai. 24	143.613	<b>160,21</b>	159,42
Jul. 24	145.101	<b>163,72</b>	164,13
Sep. 24	31.287	<b>166,77</b>	167,64
Dez 24	48.267	<b>172,31</b>	173,37

Quelle: AMI

## Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, prompte Lieferung frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen		RLP	
	23.04.2024	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
<b>Notierungen Ernte '23</b>										
Hartweizen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Eliteweizen div. Sorten, > 14 % RP	220,00 – 230,00	<b>226,70</b>	225,00	–	–	–	235,00	–	–	–
Qualitätsweizen 13,0 – 13,5/250	198,00 – 210,00	<b>202,10</b>	194,60	195,00 – 210,00	<b>201,80</b>	197,70	209,00	208,30	211,50	–
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	168,00 – 180,00	<b>171,40</b>	166,80	160,00 – 190,00	<b>172,20</b>	167,40	180,60	179,40	183,50	–
Brotweizen (Ernte 24)	–	–	–	170,00 – 190,00	<b>173,90</b>	170,80	–	–	–	–
Mahl-/Brotroggen, FZ > 120	140,00 – 150,00	<b>143,50</b>	143,30	135,00 – 150,00	<b>139,70</b>	139,60	149,50	–	–	–
Futterroggen	120,00 – 135,00	<b>128,80</b>	127,50	110,00 – 125,00	<b>115,60</b>	115,50	136,30	147,30	151,00	–
Sommerbraugerste < 11,5 % RP	255,00 – 265,00	<b>260,00</b>	257,50	240,00 – 275,00	<b>253,30</b>	252,40	268,30	260,70	265,00	–
Sommerbraugerste (Ernte '24)	–	–	–	240,00 – 260,00	<b>243,70</b>	241,90	–	–	–	–
Winterbraugerste	–	–	–	190,00 – 215,00	<b>192,90</b>	191,80	–	199,30	202,40	–
Winterbraugerste (Ernte 24)	–	–	–	195,00 – 215,00	<b>199,10</b>	199,00	–	–	–	–
Futtergerste > 62 kg/hl	143,00 – 155,00	<b>150,00</b>	145,00	140,00 – 172,00	<b>149,40</b>	144,40	158,00	156,60	160,80	–
Futtergerste (Ernte 24)	–	–	–	145,00 – 165,00	<b>150,10</b>	143,90	–	156,60	160,80	–
Futterweizen	150,00 – 165,00	<b>155,10</b>	149,50	155,00 – 170,00	<b>160,10</b>	155,50	166,00	167,20	172,20	–
Qualitätshafer	270,00 – 280,00	<b>275,00</b>	275,00	–	–	–	286,70	–	–	–
Futterhafer	225,00 – 240,00	<b>232,50</b>	232,50	170,00 – 187,00	<b>175,00</b>	175,00	245,00	183,70	–	–
Körnermais	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Triticale	140,00 – 155,00	<b>146,40</b>	143,60	135,00 – 155,00	<b>144,20</b>	141,90	158,00	152,10	156,00	–
Winterraps	405,00 – 420,00	<b>413,80</b>	413,80	415,00 – 430,00	<b>419,50</b>	416,50	420,70	427,50	430,80	–
Winterraps (Ernte '24)	415,00 – 430,00	<b>421,60</b>	419,40	415,00 – 430,00	<b>422,50</b>	419,00	427,70	–	–	–
Futtererbsen	–	–	–	215,00 – 225,00	<b>221,00</b>	219,10	–	228,00	232,50	–

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

## Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; meist frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Konditionen und Paritäten der Börsen sind unterschiedlich und die Preise nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Notierung erkennbar.

*G=Geld, B=Brief	Börsen/Quellen: Notierungen am:	Köln 18.04.2024	Mannh. – Stuttg. 22.04.2024	Würzburg 19.04.2024	Hamburg 16.04.2024	München 17.04.2024	Paderborn
Brotweizen 11,5 – 12,0/220		201,00	188,00 – 201,00	185,00 – 185,00	204,00 – 222,00	–	–
A-Weizen > 13,0–13,5/250		–	213,00 – 236,00	205,00 – 210,00	–	–	–
E-Weizen 14,5/50–55/> 250		–	265,00 – 270,00	–	–	–	–
Futterweizen > 70/72 kg/hl		194,00 – 197,00	182,00 – 186,00	170,00 – 175,00	–	–	–
Brotroggen > 120 FZ		–	190,00 – 195,00	175,00 – 185,00	–	–	–
Braugerste, Inland		–	315,00 – 320,00	325,00	–	–	–
Futtergerste > 62 kg/hl		181,00 – 184,00	164,00 – 175,00	155,00 – 160,00	180,00 – 187,50	–	–
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl		–	–	–	–	–	–
Triticale (max. 10 % Auswuchs)		–	–	–	–	–	–
Mais		211,00 – 213,00	202,00 – 220,00	220,00 – 225,00	–	keine	derzeit
Raps		445,00 G	440,00 – 447,00	425,00 – 430,00	–	Notierung	keine
Milchl.futter: EST II, 20 % RP		–	–	–	–	am 17.04.24	Notierungen
Milchl.futter: EST III, 18 % RP		–	–	–	–	–	–
Ferkelstarter > 13,8 MJ, 18 % RP		–	–	–	–	–	–
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP		–	–	–	–	–	–
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ		–	–	–	–	–	–
Sojaschrot, 43 – 44 % RP		397,00 B	415,00 – 420,00	410,00 – 415,00	406,00	–	–
Rapsschrot		281,00 B	326,00 – 329,00	320,00 – 325,00	–	–	–
Weizenkleie		155,00	–	108,00	–	–	–
Roggenkleie		–	–	–	–	–	–
Melasseschnitzel		–	263,00 – 265,00	–	–	–	–

## Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz  
Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach  
Marktinformation, Tel.: 0671/793-121  
www.lwk-rlp.de, markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen  
Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel  
Marktinformation, Tel.: 0561/7299-296/267  
www.agrarberatung-hessen.de, marktinfo@llh.hessen.de

## Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleischzuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. \* Unten und oben je rund 2 % der Tiere gekappt.

Anzahl Meldungen: 20 Stück: 6.624 Schlachtzeitraum: 15.04. - 21.04.24

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	908	4,84 - 5,16	<b>4,88</b>	433,00	4,87
	U 3	524	4,83 - 4,88	<b>4,87</b>	453,00	4,88
	R 2	650	4,74 - 5,44	<b>4,84</b>	380,00	4,82
	<b>R 3</b>	<b>176</b>	<b>4,77 - 4,86</b>	<b>4,83</b>	<b>412,00</b>	<b>4,82</b>
	O 2	88	4,01 - 4,36	<b>4,23</b>	332,00	4,18
	O 3	67	4,16 - 4,40	<b>4,30</b>	384,00	4,28
	P 2	22	3,35 - 3,66	<b>3,58</b>	285,00	-
	P 3	-	-	-	-	-
E - P gesamt		2.636	-	<b>4,81</b>	415,00	4,79
Kühe	R 3	287	4,10 - 4,33	<b>4,20</b>	379,00	4,20
	O 1	143	3,42 - 4,13	<b>3,82</b>	283,00	3,77
	O 2	279	3,86 - 4,60	<b>3,96</b>	304,00	3,95
	<b>O 3</b>	<b>429</b>	<b>3,98 - 4,05</b>	<b>4,05</b>	<b>344,00</b>	<b>4,02</b>
	O 4	109	3,99 - 4,11	<b>4,07</b>	394,00	4,01
	P 1	266	2,92 - 3,18	<b>3,12</b>	246,00	3,05
	P 2	118	3,19 - 3,50	<b>3,31</b>	266,00	3,35
	P 3	45	3,26 - 3,41	<b>3,36</b>	293,00	3,27
E - P insg.		2.122	-	<b>3,97</b>	336,00	3,91
Färsen	<b>R 3</b>	<b>517</b>	<b>4,40 - 4,89</b>	<b>4,51</b>	<b>330,00</b>	<b>4,57</b>
	<b>O 3</b>	<b>116</b>	<b>3,87 - 4,21</b>	<b>3,96</b>	<b>300,00</b>	<b>3,96</b>
	O 4	50	3,97 - 4,06	<b>4,03</b>	338,00	3,98
	P 2	-	-	-	-	3,04
	P 3	-	-	-	-	-
E - P insg.		1.626	-	<b>4,43</b>	334,00	4,41

Schlachtzeitraum: 15.04. - 21.04.24		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	Hdtkl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	4,78 - 4,89	<b>4,82</b>	4,81	454,30	4,76 - 4,95	<b>4,86</b>	4,85	465,00
	R 3	4,77 - 4,91	<b>4,80</b>	4,78	410,10	4,71 - 4,82	<b>4,80</b>	4,79	432,40
	O 3	4,23 - 4,36	<b>4,29</b>	4,32	398,30	4,48 - 4,61	<b>4,60</b>	4,53	393,40
Kühe	R 3	4,12 - 4,20	<b>4,16</b>	4,12	377,20	4,10 - 4,30	<b>4,17</b>	4,14	366,30
	O 3	3,89 - 4,06	<b>3,95</b>	3,89	335,70	4,03 - 4,09	<b>4,05</b>	4,04	344,40
	P 1	2,91 - 3,09	<b>2,99</b>	2,97	246,60	3,14 - 3,23	<b>3,21</b>	3,21	247,80
Färsen	R 3	4,38 - 4,51	<b>4,46</b>	4,43	335,90	4,24 - 4,39	<b>4,38</b>	4,35	330,60
	O 3	3,84 - 3,96	<b>3,88</b>	3,82	297,10	3,97 - 4,10	<b>4,04</b>	3,98	296,60

Quellen: ADD Trier, RP Gießen, LEL Schwäb.Gmünd, LFL München, LANUV Düsseldorf

## Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. und 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 28 Tage; ca. 60-80 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
Woche vom:	15.04. - 21.04.24				22.04. - 28.04.24			
männl. Kälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein	204	22 - 144	<b>101</b>	100	377	40 - 140	<b>90</b>	87
Kreuzungen	20	89 - 260	<b>229</b>	230	106	50 - 330	<b>199</b>	198
Fleckvieh	11	255 - 376	<b>337</b>	324	37	50 - 180	<b>135</b>	132
3. Qualität	11	6 - 22	<b>15</b>	12	6	20 - 40	<b>29</b>	27
weibl. Kälber								
Holstein	-	-	-	-	2	10 - 30	<b>15</b>	15
Kreuzungen	7	123 - 133	<b>125</b>	122	63	30 - 190	<b>106</b>	103
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt. Zeitraum: 15.04. - 21.04.24 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
männl. Kälber	5,83 (+ 0,06)	5,32 (+ 0,02)	5,33 (+ 0,10)
weibl. Kälber	3,10 (+ 0,02)	2,77 (± 0,00)	2,82 (± 0,00)

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBV

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Regionale Erzeugerpreise, in €/kg SG, ohne Bio- / sonst. Zuschläge, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Handelsklasse	23.04.2024	Vorwoche
Jungbullen U2/U3	<b>4,85 - 4,91</b>	4,80 - 4,90
Jungbullen R2/R3	<b>4,78 - 4,84</b>	4,75 - 4,85
Kühe R3	<b>4,12 - 4,20</b>	3,95 - 4,20
Kühe O3	<b>3,89 - 4,05</b>	3,85 - 4,02
Kühe P2/P3	<b>3,15 - 3,58</b>	3,33 - 3,45
Färsen R2/R3	<b>4,43 - 4,57</b>	4,50 - 4,65
Färsen O2/O3	<b>3,80 - 3,96</b>	3,85 - 3,96

Umfrage der LWK bei Erzeugern und Vermarktern

## Schlachtlämmerpreise



In € kg/LG, inklusive 9,0 % MwSt., abzgl. 5% Nüchterung **22.04. - 28.04.24**

Klasse 1 jung, vollfleischig: **3,90 - 4,10**  
 Klasse 2 jung, fleischig: **3,60 - 3,90**  
 Klasse 3 abfallende Qualität: **2,90 - 3,60**

Tendenz: Preise gefestigt

Quelle: VZ Stuttgart

## Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt,

für die Woche vom: **15.04. - 21.04.24**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	303	19,40	7,70 - 8,50	7,92

Quelle: LEL Schwäbisch - Gmünd

## Wareterminbörsen



ICE London, Schlusskurse vom: **22.04.2024**

Futterweizen, Menge 100 t; >72 kg/hl

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai 24	198	<b>209,60</b>	202,03
Jul 24	0	<b>214,99</b>	208,35
Nov 24	410	<b>235,09</b>	228,43
Jan 25	0	<b>237,92</b>	232,23

CBoT Chicago, Schlusskurse vom **22.04.2024**

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (-91 t), 48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai 24	43.875	<b>355,22</b>	349,75
Jul 24	60.042	<b>354,70</b>	350,88
Aug 24	8.848	<b>354,91</b>	351,50

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: **22.04.2024**

Magermilchpulver, Menge: 5 t

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Apr 24	0	<b>2.372,00</b>	2.350,00
Mai 24	10	<b>2.379,00</b>	2.444,00
Jun 24	0	<b>2.404,00</b>	2.492,00

Quelle: AMI

## Amtliche Preisfeststellung für Schlachtschweine



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklasse und Schlachtgewicht (bei S-P 80-110 kg/SG), inkl. Bio- und Qualitätsprogrammen, ohne MwSt.. Spannen unten/oben um je rd. 1% der Tiere gekappt.

Zeitraum: 15.04. - 21.04.24	M	S	E	U	S-P	Vorw
<b>Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz, 14 Betriebe</b>				<b>Gesamt: 75.438 Stück</b>		
Anzahl/Hdcl	558	28.104	33.841	5.342	67.730	70.997
Preisspanne	1,56 - 1,77	2,25 - 2,89	2,21 - 2,99	2,05 - 3,28	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,75</b>	<b>2,30</b>	<b>2,29</b>	<b>2,24</b>	<b>2,29</b>	<b>2,30</b>
Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,70	58,00	53,30	59,10	59,50
<b>Nordrhein-Westfalen, 13 Betriebe</b>				<b>Gesamt: 288.664 Stück</b>		
Anzahl/Hdcl	4.423	182.095	88.797	12.038	283.985	248.491
Preisspanne	1,76 - 1,94	2,26 - 2,33	2,23 - 2,29	2,07 - 2,15	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,90</b>	<b>2,30</b>	<b>2,26</b>	<b>2,12</b>	<b>2,28</b>	<b>2,28</b>
Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,70	58,10	53,40	60,80	60,90
<b>Bayern, 13 Betriebe</b>				<b>Gesamt: 39.226 Stück</b>		
Anzahl/Hdcl	246	20.477	16.424	1.949	38.970	38.236
Preisspanne	1,73 - 2,40	2,24 - 2,38	2,19 - 2,44	2,06 - 2,32	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>2,05</b>	<b>2,28</b>	<b>2,25</b>	<b>2,12</b>	<b>2,26</b>	<b>2,26</b>
Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,00	58,10	53,40	59,90	59,80

Quellen: LEL Schwäb. Gmünd, LANUV Düsseldorf, LFL Bayern

## VEZG - Preisempfehlung



Basispreise Eingang Schlachtstätte. Die zugrunde gelegten Referenzmasken (FOM-/AutoFOM) sind im Internet unter [www.vezg.de](http://www.vezg.de) hinterlegt.

<b>Wochenpreis gültig vom 25.04. - 01.05.24</b>	
AutoFOM-Preisfaktor:	2,20 €/Indexpunkt
Preisspanne:	2,20-2,20 (2,15-2,20)
FOM-Basispreis:	2,20 €/kg SG (2,20)
Vermarktungsmenge:	258.600 (- 2.700)
Schlachtgewicht	98,00 (- 0,2 kg)
<b>M-Sauenpreis 17.04.</b>	1,60 €/kg SG (1,60)
Quelle: LWK Niedersachsen, (Vorwochenwerte)	
<b>Die VEZG Preisempfehlungen gelten auch als Leitnotierungen für Schlachtstätten in RLP</b>	

## ISN/ISW - Notierungen



	Median	Spanne	+/-
<b>Internetbörse</b>			
23.04.2024	2,27	2,265 - 2,275	± 0,00
<b>ISN-Marktplatz</b>			
12.04.-18.04.24	kein	Handel	-

## Ferkelpreise Rheinland-Pfalz, Hessen, Baden-Württemberg



1. aktuelle Preisempfehlung für Qualitätsferkel in Rheinland-Pfalz, ab Hof, €/Tier, o. MwSt.

gültig von	Basispreis 25 kg	± Vorwoche	Zuschläge sind frei verhandelbar
<b>22.04. - 28.04.24</b>	<b>90,50</b>	<b>± 0,00</b>	

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe für Qualitätsferkel aus der Vorwoche, ab Hof, in €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inkl. aller Qualitätszuschläge, mit einheitlicher Genetik, nach Abzug aller Vermarktungskosten.

	15.04. - 21.04.24	Rheinland-Pfalz	Hessen	Baden-Württemberg*
Basisgewicht/Partiengröße		25 kg/100er Gruppe	28 kg/100er Gruppe	25 kg/200er Gruppe
<b>gehandelte Ferkel</b>		<b>1.645</b>	<b>6.134</b>	<b>19.730</b>
Preisspanne		93,00 - 106,50	82,72 - 98,41	89,00 - 90,00
<b>Ø-Preis in €/St. (Vorwoche)</b>		<b>95,24</b> (93,68)	<b>93,86</b> (93,12)	<b>90,00</b> (90,00)
Zuschlag				bis 1,20 €/kg
> 25 kg LG		1,00 - 1,50 €/kg	1,00 - 1,50 €/kg	
> 30 kg LG		0,50 - 0,75 €/kg	0,50 - 1,00 €/kg	
Trend laufende Woche		unverändert	unverändert	unverändert

Partien bei ausgeglichenem Geschlechterverhältnis mit Zuschlag von 2 €/Ferkel bei Kastration der männlichen Ferkel nach den Vorgaben des deutschen Tierschutzgesetzes.

Quellen: SVG, LLH Hessen, LEL Schwäbisch-Gmünd, \* Region Hohenlohe / Oberschwaben

## Ab Hof - Preise Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger-Metzger-Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.Mwst	
Schlachtzeitraum vom	<b>15.04. - 21.04.24</b>
Gemeldete Tiere: 251 je/kg LG:	<b>1,98</b>
umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.):	<b>2,50</b>
Markteinschätzung für	<b>22.04. - 28.04.24</b>
<b>stabil</b>	
Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz	

## Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft, Ableitung vom Schlachtschweinepreis in EUR, Netto, ab Hof	
Zeitraum:	<b>29.04. - 05.05.24</b>
<b>Ferkel</b> , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen, mit einheitlicher Genetik, Gewicht, Zuschlag für Kastration, ohne Zuschläge für Mengen	<b>78,00</b>
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	<b>1,30</b>
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	<b>0,50</b>
<b>Jungsauen</b> , Basis mind. 95 kg LG und 180 Lebenstage	<b>368,00</b>
Quelle: Schweine - Kontrollring Südhessen, LLH	
<b>Hybrid - Jungsauen</b> , vom <b>15.04. - 21.04.24</b>	
Basis: 5-15 Tiere/Lieferung; frei Hof, ohne MwSt. ab 90 kg/LG, ohne Zu-/Abschläge	<b>463,50</b>
Hessische Erzeugergem. für Zuchtschweine eG	

## Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom:	<b>22.04. - 28.04.24</b>
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	<b>93,00</b>
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	<b>1,28</b>
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

## Ferkelpreise Nord-West



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik, Impfungen, Kastration

vom: 15.04. - 21.04.24	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:	EZG Rheinland	LWK NRW + Nieders.	LWK Niedersachsen
Basisgewicht/Partiengröße	30 kg	25 kg/200 Stück	8 kg/200 Stück
eingekaufte Menge in Stück	11.198	129.822	-
Ø-Preis in €/Stück	<b>96,00</b>	<b>85,00</b>	<b>54,80</b>
Veränderung zur Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne €/Stück	-	79,00 - 92,50	-
Aktueller Trend €/Stück	± 0,00	± 0,00	± 0,00

\*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring-/Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

## Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise		Quelle: LWK RLP, LLH	
Erfassungsdatum:		10.04.2024	15.04.2024
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	2.150,00 – 2.285,00	1.748,00 – 2.270,00
MAT, Magermilchpulveranteil 20 - 40 %	o	2.440,00 – 2.682,50	2.005,00 – 2.660,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	2.625,00 – 2.855,00	2.350,00 – 2.860,00
Ergänzfutter für Aufzuchtälber, 18 % RP	x	280,50 – 476,00	358,00 – 415,00
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 Mj/kg	x	300,00 – 338,00	305,00 – 340,00
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 Mj/kg	x	270,00 – 327,00	285,00 – 340,00
Rindermastfutter 20 - 25/3, 10,8 MJ/kg	x	282,50 – 360,00	299,00 – 360,0
Mastfutter für Schweine			
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	325,00 – 359,00	302,00 – 325,00
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	305,00 – 345,50	284,00 – 310,50
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	285,50 – 322,00	265,00 – 285,00
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	460,00 – 528,00	435,00 – 452,00
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	395,50 – 465,00	394,00 – 401,500
Ferkelaufzucht., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	355,00 – 421,50	392,00 – 421,50
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	330,00 – 412,50	340,00 – 350,00
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	295,00 – 350,00	293,00 – 302,00
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	360,00 – 380,00	330,00 – 375,00
0,38 % Methionin	o	655,00 – 780,05	–
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	360,00 – 370,00	367,00
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	397,00 – 425,00	403,00
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	385,00 – 400,00	384,00
Sojaschrot, 43-44% RP	x	465,00 – 501,50	435,00 – 470,00
Sojaschrot, 48% RP	x	495,00 – 522,00	455,00 – 500,00
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	540,00 – 575,00	575,00 – 640,00
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	343,00 – 380,00	345,00 – 390,00
Melasseschnitzel, gepresst	x	343,00 – 380,00	–
Alleinfutter f. Mastschafblämmer	x	305,00 – 380,50	–
<b>Raufutter</b> - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt.		Quelle: LWK RLP, LLH	
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		160,00 – 190,00	150,00 – 200,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		110,00 – 145,00	120,00 – 200,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		115,00 – 150,00	130,00 – 200,00
Stroh, kleine HD-Ballen		110,00 – 135,00	110,00 – 140,00
Stroh, Rundballen		90,00 – 110,00	100,00 – 120,00
Stroh, Quaderballen		90,00 – 115,00	100,00 – 130,00

## Kälberauktion Fließem



919. Kälberauktion der Rinder-Union West e.G. 20.03.2024 in Fließem (Preise in € ohne MwSt.)

Gewichts-klasse	Anzahl Kälber	Ø Gew. in kg	Ø € je Tier	Ø € je kg
männliche Kälber, alle Rassen				
81-100 kg	9	93,00	435,56	4,68
101-150 kg	18	119,90	491,67	4,10
151-200 kg	3	178,00	653,33	3,67
201-250 kg	–	–	–	–
<b>Gesamt</b>	<b>30</b>	<b>117,70</b>	<b>491,00</b>	<b>4,17</b>
weibliche Kälber, alle Rassen				
bis 100 kg	3	89,70	356,67	3,98
101-200 kg	13	116,20	450,00	3,87
über 200 kg	–	–	–	–
<b>Gesamt</b>	<b>16</b>	<b>111,20</b>	<b>432,50</b>	<b>3,89</b>

**Die nächste Auktion findet statt am: 24.04.24**  
Auskünfte: RUW, Tel.: 06569/96900

## Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	30.04.24	–	–
Krefeld:	15.05.24	–	–
Fließem:	16.05.24	–	–
Alsfeld:	22.05.24	–	–
Kälber		Absetzer	
Münster:	07.05.24	Krefeld:	08.05.24
Fließem:	22.05.24	Alsfeld:	15.05.24
Münster:	22.05.24	Alsfeld:	12.06.24
Münster:	05.06.24	Krefeld:	10.07.24
Schafe			
Für Schafe/Ziegen: <a href="http://www.schafe-ziegen-rlp.de">www.schafe-ziegen-rlp.de</a>			
Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG Fleischrinder-Herdbuch e.V., Bonn			

## Eierpreise



Erzeugerpreise für Absatz an Handel und Großverbraucher sowie Direktabsatz an Endverbraucher, Güteklasse A, lose, in Cent / Stück, ohne MwSt.									
Rheinland-Pfalz vom: 22.04. - 28.04.24					Hessen vom : 15.04. - 21.04.24				
Erzeugerpreise für Absatz an					Erzeugerpreise für Absatz an				
Großhandel/LEH		Endverbraucher			Großhandel/LEH		Endverbraucher		
Hkl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Ø-Preis
Biohaltung	XL	30,00 – 35,00	33,33	39,00 – 47,00	44,75	23,00 – 32,00	29,70	33,00 – 42,00	38,75
	L					21,00 – 37,00	30,43	32,00 – 40,00	37,40
	M					21,00 – 37,00	30,36	31,00 – 40,00	37,00
	S					17,00 – 30,00	22,50	24,00 – 30,00	27,00
Freiland	XL	28,00 – 33,00	28,36	33,00 – 36,00	34,67	22,50 – 46,50	30,40	32,00 – 43,00	38,67
	L	24,00 – 30,00	24,40	32,00 – 33,00	32,33	22,00 – 41,50	27,77	30,00 – 38,00	34,25
	M	23,00 – 25,60	23,18	28,00 – 30,00	29,00	21,00 – 34,00	26,02	28,00 – 37,00	32,38
	S	–	–	23,00 – 23,00	23,00	17,00 – 27,00	23,52	–	28,00
Bodenh.	XL	25,00 – 30,00	25,64	27,00 – 40,00	33,44	20,00 – 32,50	25,39	24,28 – 40,00	32,36
	L	17,70 – 28,00	19,35	24,00 – 35,00	29,19	15,35 – 27,80	22,05	17,50 – 35,00	28,55
	M	16,10 – 24,00	17,60	20,00 – 30,00	26,00	14,40 – 26,00	20,60	16,20 – 35,00	25,92
	S	11,25 – 17,00	11,87	15,00 – 25,00	18,55	11,60 – 23,35	14,69	12,60 – 20,00	16,72

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

## Eiernotierung Süd-West



Abgabepreise an den LEH ohne MwSt, ohne KVP, €/100 Stk. inkl. Zuschläge für Bruderhahnaufzucht

Bodenhaltung		
Gewichts-klasse	€/100 St.	€/100 St.
	16.04.24	09.04.24
XL	32,50	32,75
L	26,50	26,75
M	23,50	23,75
S	–	–
Tendenz:	abgeschw.	abgeschw.
Freilandhaltung		
Gewichts-klasse	€/100 St.	€/100 St.
	16.04.24	09.04.24
XL	36,00	36,25
L	31,00	31,25
M	28,00	28,25
S	–	–
Tendenz:	abgeschw.	abgeschw.

Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim

## Öko - Obst und Gemüse aus Hessen



(D) = Deutschland (I) = Import	Erzeuger an LEH, o. MWSt.		Großhandel an LEH, o. MWSt.		Ab-Hof, Wochenmarkt inkl. MWSt		
23.04.2024	aktuell	Vorw.	aktuell	Vorw.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
<b>Äpfel (kg)</b>							
Jonagold (D)	-	-	2,75	2,75	-	4,20	5,10
Pinova (D)	-	-	2,10	2,10	-	4,95	4,95
Elstar (D)	-	-	2,63	2,63	4,20 – 4,95	4,58	4,58
Topaz (D)	-	-	2,58	2,58	4,20 – 5,99	5,02	5,02
<b>Beerenobst</b>							
Erdbeeren (D)	-	-	15,00	-	-	21,16	-
Heidelbeeren (I.)	-	-	18,16	18,16	27,92 – 34,32	31,52	32,72
<b>Salat und Gemüse (kg)</b>							
Chicoree (D)	-	-	6,45	6,45	11,90 – 14,90	13,13	13,13
Eichblattsalat, Stück (D)	1,35	1,40	1,67	1,67	2,39 – 2,99	2,78	2,99
Kopfsalat, Stück (D)	1,35	1,40	1,75	1,75	2,39 – 2,99	2,78	2,74
Bataviasalat, Stück (D)	1,35	1,40	1,67	1,67	2,39 – 2,95	2,68	2,74
Mangold (I.)	-	-	3,70	3,90	4,99 – 5,99	5,41	8,99
Paprika, rot (I.)	-	-	5,35	4,93	9,25 – 13,90	11,02	9,12
Tomaten, Strauch- (I.)	-	-	2,90	3,35	4,69 – 5,99	5,34	5,77
Zucchini, grün (I.)	-	-	2,53	2,45	4,15 – 4,99	4,51	4,88
Schlangengurken, Stück (D)	1,33	1,33	1,68	1,68	2,69 – 3,19	2,94	2,94
Chinakohl (D)	-	-	3,95	2,85	-	8,29	6,97
Broccoli (I.)	-	-	3,17	3,36	5,95 – 6,99	6,52	6,52
Kohlrabi, Stück (I.)	-	-	1,15	1,13	1,99 – 2,29	2,07	2,01
Rotkohl (D)	-	-	2,00	1,98	3,49 – 4,99	4,41	5,05
Blumenkohl, Stück (I.)	-	-	2,44	2,62	4,99 – 5,99	5,24	4,99
Weißkohl (D)	-	-	1,78	1,78	3,30 – 4,50	3,99	4,08
Bärlauch (D), Bund	-	-	1,25	1,25	2,29 – 2,99	2,59	2,59
Petersilie, glatt, Bund (D)	1,10	1,10	1,50	1,50	2,39 – 2,99	2,59	2,59
Basilikum (D), Topf	1,60	1,60	-	-	2,89 – 2,99	2,94	2,94
Fenchel (I.)	-	-	3,13	2,90	3,99 – 5,99	4,71	4,62
Möhren, gewaschen (D)	-	-	1,67	1,65	2,99 – 3,99	3,62	3,62
Pastinaken (D)	1,60	1,60	3,10	2,65	4,99 – 6,99	5,91	5,88
Rote Bete (D)	1,30	1,30	1,95	1,77	-	3,55	3,97
Sellerie, Knollen- (D)	2,30	2,30	2,12	2,10	3,49 – 3,99	3,81	3,81
Radieschen (D), Bund	1,20	1,20	1,75	1,61	2,69 – 2,99	2,88	2,67
Schalotten (D)	-	-	4,65	4,65	7,70 – 9,99	8,56	8,56
Knoblauch (I.)	-	-	7,56	7,56	15,20 – 22,50	18,90	18,90
Lauch / Poree (D)	2,80	2,80	3,50	4,15	4,99 – 7,99	6,51	6,63
Zwiebeln, gelb (D)	1,10	1,10	1,80	1,77	3,25 – 3,99	3,50	3,50

Quelle: LLH-Kassel

## Obst und Gemüse



Großmarktpreise der BLE		23.04.2024	
Produkt	Herk.	Ø	Vorw.
Äpfel Elstar (kg)	De	1,26	1,24
Äpfel Boskoop (kg)	De	1,23	1,26
Äpfel Braeburn (kg)	De	1,26	1,24
Äpfel Jonagold (kg)	De	1,22	1,22
Birnen Conference (kg)	De	1,20	1,20
Birnen Xenia (kg)	De	2,15	1,81
Erdbeeren (kg)	De	8,31	8,80
Erdbeeren (kg)	I	5,83	5,99
Erdbeeren (kg)	Sp	3,73	3,56
Orangen, Navel- (kg)	Sp	1,40	1,41
Kiwis (kg)	Fr	4,35	4,37
Bananen (kg)	-	1,59	1,61
Zitronen (kg)	Türk.	1,09	1,15
Zitronen (kg)	Sp	1,38	1,35
Auberginen (kg)	De	3,50	3,50
Blumenkohl (Stk)	De	2,09	2,02
Blumenkohl (Stk)	Sp	1,67	1,66
Buschbohnen (Kg)	I	4,50	4,50
Spargel, weiß (kg)	De	7,14	7,92
Spargel, grün (kg)	De	9,26	4,77
Spargel, weiß (kg)	Gr.	4,48	6,89
Zucchini (kg)	I	1,47	1,44
Zucchini (kg)	Sp	1,67	1,70
Endivien (Stk.)	I	1,04	1,08
Eissalat (Stk.)	Sp	0,79	0,81
Kopfsalat (Stk.)	De	0,85	0,83
Kopfsalat (Stk.)	I	0,71	0,76
Schlangengurke (Stk.)	De	0,83	0,94
Minigurken (kg)	De	3,19	3,18
Paprika, rot (kg)	De	4,83	4,03
Paprika, gelb (kg)	De	4,64	4,34
Paprika, grün (kg)	De	4,67	3,28
Tomaten, runde (kg)	Sp	1,28	1,32
Tomaten, Rispen. (kg)	De	3,37	4,00
Knoblauch (kg)	Sp	4,89	4,99
Zwiebeln (kg)	De	0,82	0,79
Gemüsezwiebeln (kg)	Sp	0,92	0,99
Lauch/Poree (kg)	De	1,20	1,20
Frühkartoffeln Sieglinde (kg)	I	1,42	1,36
Kartoffeln Linda (kg)	De	0,57	0,57
Kartoffeln Marabel (kg)	De	0,63	0,65

Quelle: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

## Speise-/Speisefrühhkartoffeln



23.04.2024		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
<b>Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,</b>	1	44,00	49,00	45,00 – 49,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	44,00	47,00	45,00 – 47,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	90,00–120,00	100,00–120,00	90,00 – 160,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	90,00–120,00	100,00–120,00	96,00 – 140,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	100,00–140,00	120,00–140,00	-
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	100,00–140,00	120,00–140,00	-
<b>Großhandelsabgabepreise</b>				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	./.		59,00 – 75,00
Mindestabgabe eine Palette	2	./.		58,00 – 75,00
<b>Kleinverkaufspreise LEH, Discounter</b>	1	90,00–120,00		-
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	90,00–120,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

## Wareterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: 22.04.2024

**Veredelungskartoffeln**, Menge: 25 t, u.a..

Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg

Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis

Eurex EU-Process Potato-Index)

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Apr 24	0	369,00	373,00
Jun 24	0	374,00	374,00
Nov 24	0	175,00	175,00

Quelle: AMI

## Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 16.04.2024	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	32,00 – 34,90	29,80 – 32,50	32,00 – 34,50	30,00 – 33,50
Harnstoff 46 % N, gekörnt	43,90 – 43,90	40,00 – 40,00	–	–
Harnstoff 46 % N, mit Ureaseinhibitor	48,90 – 48,90	44,50 – 44,50	46,50 – 49,00	43,50 – 47,00
Ammonnit.-Harnst.-Lös. - 30 % N	30,80 – 35,00	28,50 – 33,00	32,50 – 34,00	29,50 – 33,00
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	67,00 – 71,00	65,00 – 69,00	67,00 – 69,00	63,80 – 66,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	59,00 – 59,00	54,50 – 54,50	56,00 – 57,00	54,50 – 55,00
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	37,90 – 39,90	35,00 – 36,90	34,80 – 37,00	33,30 – 35,50
60er Kali 60 % K2O	47,00 – 49,00	45,00 – 45,00	44,50 – 48,00	42,00 – 46,00
Magnesia-Kainit 9 % K2O+4% MgO	19,50 – 20,40	16,40 – 17,50	18,50 – 18,50	16,00 – 16,00
Kalimagnesia 30 % K2O+10% MgO	49,50 – 52,00	47,50 – 47,60	47,00 – 48,00	45,00 – 45,00
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	33,90 – 35,50	31,50 – 31,50	31,20 – 34,00	30,00 – 32,00
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13 % S	40,00 – 44,40	39,00 – 44,40	41,00 – 44,00	38,00 – 43,00
Sulfan, 24% N + 18% SO <sup>3</sup>	35,00 – 35,90	31,50 – 33,50	30,00 – 30,00	32,50 – 33,00
Alzon neo-N, 46 % N	53,00 – 60,50	52,00 – 58,50	58,00 – 58,00	55,00 – 55,00
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO <sub>3</sub>	–	–	3,05 – 3,05	2,85 – 3,90
NPK-Dünger 15/13/13+5	42,50 – 49,50	46,50 – 47,00	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	50,00 – 54,50	48,90 – 52,20	47,20 – 50,50	45,50 – 47,00

Am Düngemarkt stagnieren die Preise auf dem bisherigen Niveau bzw. geben teilweise leicht nach. Gleichzeitig besteht weiterhin Druck auf die Düngerpreise. Erneute Korrekturen nach unten werden erwartet. Zumal auch die Preise für Harnstoff am Weltmarkt weiter eingebrochen sind. Aus heutiger Sicht wird für das neue Wirtschaftsjahr mit reduzierten Preisen gerechnet. Mittlerweile ist die Versorgungssituation am Markt entspannter. Dennoch gibt es teilweise Lieferzeiten von ca. zwei Wochen. Für den sofortigen Bedarf werden noch einige Mengen benötigt. Düngerehändler agieren zurückhaltend bei der Einlagerung. Während die zweite Gabe mittlerweile ausgebracht wurde, steht jetzt noch die Qualitätsdüngung an.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen